

Klub der Freiheitlichen Bezirksräte

Die Wiener Polizei pflegt einen äußerst sorgsamem und verantwortungsvollen Umgang mit der Schusswaffe. Laut Angaben des Innenministeriums hat die Wiener Polizei im Jahr 2019 54mal Gebrauch von der Schusswaffe gemacht. Angesichts der steigenden Kriminalität, vor allem jener gegen Leib und Leben, zeigt das einen sehr verantwortungsbewussten Umgang, verdeutlicht aber auch in Notsituationen die Notwendigkeit einer Schusswaffe. Denn nicht immer kann man auf Spezialeinheiten oder Einsatzgruppen warten. Bevor wir also darüber diskutieren, ob man unserer Polizei die Waffe wegnehmen soll, sollten wir uns eher die Frage stellen, wie wir unsere Polizei, bei der Bewältigung ihrer zunehmenden Aufgabenstellungen, unterstützen können.

In diesem Zusammenhang stellen die Freiheitlichen Bezirksräte gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen in der Sitzung der Bezirksvertretung für den 23. Bezirk am 16. Dezember 2020 folgenden

Resolutionsantrag

Um die Sicherheit der österreichischen Bevölkerung, insbesondere der Liesinger Bewohner, auch weiterhin gewährleisten zu können, spricht sich die Bezirksvertretung Liesing für mehr unterstützende Maßnahmen und gegen eine Entwaffnung der Polizei aus.

BezR Sabine Kotasek
Klubvorsitzende